## Risikokatalog

Gemeinden müssen aus einer Vielzahl von Risiken diejenigen identifizieren, welche ihre strategischen und operativen Ziele beeinflussen können. Der nachfolgende Risikokatalog kann diese Auswahl unterstützen. Allerdings ist dieser Risikokatalog keinesfalls abschliessend, sondern bietet lediglich eine Anregung für die Risikoidentifikation in der Gemeinde.

| Gesellschaftliche und politische Risiken | | |
| --- | --- | --- |
| Gesellschaft | * Gesellschaftlicher und kultureller Wandel * Zu geringe Kulturförderung und kulturelle Vielfalt * Religiöse Auseinandersetzungen * Veränderung der sozialen und moralischen Wahrnehmung * Fehlendes Engagement (z. B. Vereinswesen) * Ungenügende Sportmöglichkeiten * Epidemien * Bevölkerungsschwund * Bevölkerungswachstum * Demographische Alterung * Unausgeglichene Entwicklung der Bevölkerungsstruktur * Soziales Ungleichgewicht * Veränderung der Haushaltstruktur (Einpersonenhaushalte) | |
| Soziales | * Einflussmöglichkeit der Gemeinde beim System des Soziallastenausgleichs * Steigende Kosten und deren Finanzierung im Sozialbereich * Fehlende Kontrollmechanismen | |
| Ausländer- und Asylwesen | * Steigende Ersatzabgaben * Über- bzw. Unterbelegung der Einrichtungen * Fehlende Sicherheit * Akzeptanz in der Bevölkerung | |
| Schulwesen | * Ungenügende Finanzierung und Qualität der Lehre * Mangelnde Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeitenden und Schüler | |
| Bau | * Neue kantonale Vorgaben * Ungenügende Planungssicherheit (Garantiefälle, Baufehler, Einsprachen usw.) * Planungsgerechtigkeit nicht gegeben (z. B. wegen mangelnder Unabhängigkeit bei der Einhaltung von Bauvorhaben * Mangelnde Raum- bzw. Nutzungsplanung | |
| Polizei- und Rettungswesen | * Unvollständige Planung bzw. Koordination von Einsätzen * Fehlende Ressourcen/Ausbildung/Ausstattung * Gefährdung der öffentlichen Sicherheit durch mangelnde Prävention | |
| Spital- und Pflegewesen | * Kantonale Restriktionen * Qualität und Sicherheit der medizinischen Betreuung * Fehlende Ressourcen/Ausbildung/Ausstattung | |
| Politik | * Inkonsistente politische Entscheide * Schwierige Nachfolgeregelung der Exekutive * Schwierigkeiten bei der Besetzung von Behörden * Politische Machtkämpfe * Mangelnde Erreichung der Legislaturziele * Grundsätze, die nicht befolgt werden (z. B. Leitbild, das nicht gelebt wird) * Aufteilung von Kompetenzen, Verantwortlichkeiten und Kontrollen in der Zusammenarbeit mit anderen Körperschaften (Gemeinden, Kantone, Bund usw.) * Mangelnde Kommunikation mit Behörden * Negative Wahrnehmung in der Öffentlichkeit (Reputation) * Druck zu Fusionen * Zunehmender Standortwettbewerb * Zersiedelung * Nicht nachhaltige Standortentwicklung | |
| Rechtliche Risiken/Compliance | | |
| Recht / Compliance | * Regulatorische Änderungen * Verstoss gegen Rechtsgrundlagen (Steuerrecht, Schadenersatzforderungen bei Verzug, Kinder- und Erwachsenenschutz usw.) * Haftungsrisiken * Fehlende rechtliche Grundlagen (z. B. bei der Einführung von Risikomanagement und IKS) * Ungenügender Datenschutz * Nicht bewirtschaftete, unvollständige oder nicht aktuelle Verträge und Lizenzen | |
| Personenbezogene und organisatorische Risiken | | |
| Personal | * Personalausfall/mangelnde Stellvertretung * Fluktuation/Verlust von Know-how * Unpassende Rekrutierung von Fachpersonal und Nachwuchs * Mangelhafte Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeitenden (Überforderung, Burnout, Mobbing usw.) * Fehlerhafte oder manipulierte Lohnzahlungen bzw. Sozialversicherungen * Mangelnde interne Kommunikation * Zu rudimentäre oder ausbleibende Mitarbeitendengespräche |
| Prozesse | * Fehlerhaftes Prozessmanagement und mangelhafte Dokumentation * Ungenügende Servicequalität und -kontinuität * Ungenügende Medienarbeit und Information * Abhängigkeit von Dritten (Outsourcing) * Ungenügende Projektplanung * Unlautere Geschäftspraktiken | | |

| Sach-, technische und Elementarrisiken | | | |
| --- | --- | --- | --- |
| IT | * Ungenügende Datensicherheit * IT-Ausfall * Datenverlust * Unbefugter Datenzugriff * Fehlende Archivierungsfähigkeit * Falsche Datenklassifizierung * Überalterte Infrastruktur technischer Anlagen * Abhängigkeit von externem IT-Dienstleistern * Komplexität der IT | | |
| Infrastruktur | * Ungenügende Energie- und Wasserqualität * Steigende Energie- und Wasserversorgungskosten * Ungenügende Versorgungssicherheit und -kontinuität * Nichteinhalten der Umweltvorschriften für die Abfall- und Wasserversorgung * Ungenügende Infrastruktur für Abfall und Wasserversorgung * Vandalismus * Unterhalt und Renovation öffentlicher Gebäude * Ungenügende bauliche Sicherheit öffentlicher Gebäude * Ungenügende Kapazität öffentlicher Gebäude * Mangelhafte Sicherheit auf den Strassen * Mangelhafte Sicherheit im öffentlichen Verkehr * Mangelhafte Gewährung des Verkehrsflusses * Ungenügender Schutz und mangelnde Pflege landwirtschaftlicher Flächen, Wälder und Gewässer * Naturkatastrophen/Elementarschäden (Hochwasser, Hagel, Schnee, Erdbeben, Sturm, Bergsturz, Lawinen, Steinschlag usw.) | | |
| Finanzielle und wirtschaftliche Risiken | | |
| Steuern | * Sinkende Steuereinnahmen * Zunehmender Steuerwettbewerb (Klumpenrisiko Steuerzahler) * Nicht vorausschauende Wirtschaftsplanung (Wegzug Arbeitgeber) * Neugestaltung Finanzausgleich und Aufgabenteilung |
| Allgemeine Wirtschaftslage | * Konjunktur * Zinsentwicklung (Kreditkosten) * Abhängigkeit von der (nationalen und globalen) Wirtschaft |
| Finanzierung | * Steigender Investitionsbedarf (Investitions- und Finanzplanung) * Steigende Verschuldung * Unzureichende Erschliessung neuer Finanzquellen * Ungenügende finanzielle Leistungsfähigkeit * Mangelhafte strategische Führung mit Finanzen * Unklare Finanzierung und Verteilung öffentlicher Aufgaben (Soziale Wohlfahrt, Gesundheitswesen usw.) * Veruntreuung * Fehlerhafte Mehrwertsteuer-Abrechnungen * Unvollständige Erfassung der Finanzgeschäfte * Fehlende Übereinstimmung der Werthaltigkeit von Anlagen mit der Bilanzierung * Forderungsausfälle * Hohe Spezialfinanzierung * Negative Entwicklung der kantonalen Pensionskasse * Anlagerisiko * Privatisierungen |